

investment BRIEF

Krieg in der Ukraine: Was sind die Auswirkungen?

Wir erleben dramatische Zeiten. Die sich vor den Toren Europas abspielenden Kriegsszenen sind erschütternd. Es besteht selbst die Gefahr eines Atomkriegs. Dennoch sollten wir versuchen, nicht in Panik zu verfallen, die oft ein schlechter Ratgeber ist.

Ganz nüchtern betrachtet spielen die Größe und Zusammensetzung Ihres Portfolios keine Rolle mehr, wenn eine Atomrakete auf Sie zufliegt. Trotz der nachvollziehbaren persönlichen Betroffenheit empfiehlt es sich aber, dieses existenzielle Risiko auszuklammern, ohne jedoch die von vielen bereits ausführlich kommentierten Extremrisiken aus dem Blick zu verlieren.

1. In den Portfolios vorgenommene Anpassungen im Überblick

Schon ab dem 14. Februar – noch vor Kriegsausbruch – sind wir zu einer defensiveren Positionierung übergegangen und haben Aktien untergewichtet. Wichtig zu betonen ist uns, dass unsere Fonds nicht direkt in russischen oder ukrainischen Wertpapieren (Aktien, Anleihen) investiert sind oder waren.

In den Aktienportfolios wurde das Risiko durch Aufstockung der Kasseposition reduziert, ohne dass jedoch die Fondsmanager ihre Anlagephilosophie ändern mussten. Verkauft wurden zudem die illiquidesten Aktien, insbesondere bei Small- und Micro-Caps. Damit vermeiden wir im Falle einer Verschlechterung der Lage in eine Liquiditätsfalle zu geraten.

In den Anleiheportfolios haben wir hauptsächlich die Duration als Stellschraube genutzt. So behielten wir unsere Positionierung auf kurze Laufzeiten bei, ergänzten die Portfolios aber um kurz laufende Investment-Grade-Titel, um die Auswirkungen eines möglichen Zinsrückgangs aufgrund steigender Risikoaversion zu begrenzen.

Die Multi-Asset-Portfolios haben wir mit zwei Maßnahmen angepasst. Zum einen wurde das Risiko reduziert. Hierzu wurde die Aktienquote gesenkt bzw. wurden Unternehmensanleihen mit hohem Beta verkauft (hybride Unternehmensanleihen, Nachranganleihen, Cocos usw.). Zweitens suchten wir nach Möglichkeiten der Diversifizierung: Gold (sofern dies nach den jeweiligen Anlagerichtlinien zulässig ist), als sicherer Hafen geltende Währungen (JPY, CHF, USD) oder auch Absicherungsoptionen. Insgesamt wurde das Engagement in Europa im Vergleich zum Rest der Welt zurückgefahren.

Zwar erschienen einigen Marktteilnehmern die Bewertungen attraktiv genug, um auf eine Erholung zu setzen. Wir zogen es jedoch vor, vorsichtig zu sein und haben unser Engagement rasch reduziert. Auf diese Weise haben wir die jüngste Marktphase ohne größere Kollateralschäden überstanden.

Wie sieht es aktuell bei unseren Strategien aus? Einige haben sich unterdurchschnittlich entwickelt (fundamentale Aktien, quantitative Aktien), womit wir nicht zufrieden sein können. Jedoch hat sich die Performance dank der vorsichtigen Positionierung zuletzt verbessert. Bei Anleihen ist eine starke Erholung der Renditen zu beobachten, und unsere High-Yield-Fonds rangieren sowohl auf 1-Jahres-Sicht als auch im laufenden Jahr wieder im ersten Quartil. Auch die Themenfonds behaupten sich gut – ein Beleg für die Robustheit des auf künstlicher Intelligenz basierenden Anlageprozesses.

2. Regionen und Sektoren, die sich in diesem Umfeld besser behaupten können

Regionen: Seit Ausbruch des Konflikts hat sich die Abhängigkeit der relativen Wertentwicklung europäischer Vermögenswerte von den Öl- und Erdgaspreisen erhöht und nährte damit die Wahrscheinlichkeit einer Stagflation in Europa. Steigende Energiepreise gingen und gehen auch weiterhin einher mit einer Underperformance europäischer Aktien, einem fallenden EUR/USD-Kurs und im Vergleich zu den USA niedrigeren deutschen Realrenditen. Ein signifikanter Rückgang der Energiepreise ist in keinem der Szenarien zu erwarten. Mehr denn je ist es entscheidend, die Aktienengagements in den Portfolios über die Eurozone hinaus zu diversifizieren. Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir die Gewichtung in den USA stark erhöhen, da die Bewertungen in diesem Umfeld hoch bleiben. Mit dem 19-fachen der auf 12-Monats-Sicht erwarteten Gewinne sind wir weit von günstigen Einstiegskursen entfernt....

In den Schwellenländern haben wir unsere Gewichtung in China angepasst. Das Wachstumsziel von rund 5,5 % ist ein klares Signal für die Entschlossenheit der Regierung, in diesem Jahr wirtschaftliche Stabilität herzustellen. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen die Politiker auf finanzpolitische Impulse in einem Umfang von rund 3% des BIP. Darüber hinaus wurde das jährliche Ziel zur Senkung der Energieintensität in diesem Jahr vollständig aufgegeben und der Energiesicherheit Vorrang eingeräumt. Zudem sind erste Anzeichen für ein Abrücken von der Zero-Covid-Politik zu beobachten. Vor diesem Hintergrund geben wir Aktien chinesischer Festlandsunternehmen (A-Shares) den Vorzug, da sie vor einer möglichen regulatorischen Verschärfung besser geschützt sind und eher von den Infrastruktur-Konjunkturprogrammen profitieren können. Darüber hinaus passen wir die Gewichtung im chinesischen Technologiesektor an, da sich dieser im Jahresvergleich um 45% schlechter entwickelt hat als sein amerikanisches Pendant.

Sektoren Nach einem starken Jahresauftakt bekamen die Banken die Ukraine-Krise mit voller Wucht zu spüren. So wurde die zuvor im laufenden Jahr erzielte Outperformance von 20% wieder zunichte gemacht. Was muss, was kann man nun tun?

• • •

MONTHLY investment brief



Werfen wir einen Blick auf die Zeit nach der Energiekrise von 1973. Zwischen dem 19. Oktober 1973 und Dezember 1974 büßten Banken 44% an Wert ein und erreichten erst 15 Monate später wieder ihr Vorkrisenniveau. Steigende Kapitalkosten könnten den Spielraum für Dividendenausschüttungen (Dividendenrendite von derzeit voraussichtlich 7,5%) erheblich einengen und das Potenzial der Banken begrenzen. Doch das in Aussicht gestellte EU-Konjunkturpaket mit Investitionen in Verteidigung und Energie, das über die Emission gemeinsamer europäischer Anleihen finanziert wird, dürfte den Abschwung in Europa dämpfen. Vor diesem Hintergrund dürfte der jüngste Rückgang der Bewertungen auf 49% des Buchwerts bald eine langfristige strategische Neupositionierung erlauben, allerdings mit nur geringer Gewichtung und der Volatilität des Sektors entsprechend, d.h. ein Anteil am Portfolio von weniger als 5%.

Wir favorisieren auch einen Wiedereinstieg in den Gesundheitssektor, bei dem die künftigen Cashflows gut kalkulierbar sind und der eine geringe Verschuldung sowie angemessene Bewertungen bietet.

3. Zentrale Säulen unserer Asset Allocation

Noch gibt es keine positiven Signale, die für eine Änderung unserer Positionierung sprechen. Oberste Priorität hat aktuell der Vermögenserhalt. Es ist noch zu früh, um Chancen zu nutzen. Daher bleiben wir vorerst defensiv positioniert. Auf der Aktienseite bleiben wir untergewichtet, insbesondere bei Small Caps. Auch bei Hochzinsanleihen ist es noch zu früh, um wieder zu investieren, selbst wenn sich die Spreads stark ausgeweitet haben.

Keiner kann sagen, wie sich diese Situation weiterentwickelt. Sie können sich aber auf den vollen Einsatz aller Teams für die Verwaltung Ihrer Anlagen verlassen. Es ist unsere Pflicht, ruhig und flexibel zu bleiben und unsere Strategien an das sich ändernde Umfeld anzupassen. Zwar spricht viel dafür, dass der Ukraine das Schlimmste noch bevorsteht. Allerdings hoffe ich aus tiefstem Herzen, dass es nicht so weit kommt.

Klar ist, dass wir aktuell auf Sicht fahren. Gleichzeitig versuchen wir aber auch, die langfristigeren Folgen eines solchen Konflikts abzuschätzen. Eine größere Energieunabhängigkeit, weniger Globalisierung, ein neues Inflationsumfeld ... all dies würde die Karten in Bezug auf Gewinner- und Verliererregionen. -Sektoren und -Unternehmen neu mischen. Nach dem Abschluss einer genauen Analyse dieser Veränderungen kommen wir gerne mit den Ergebnissen wieder auf Sie zu.

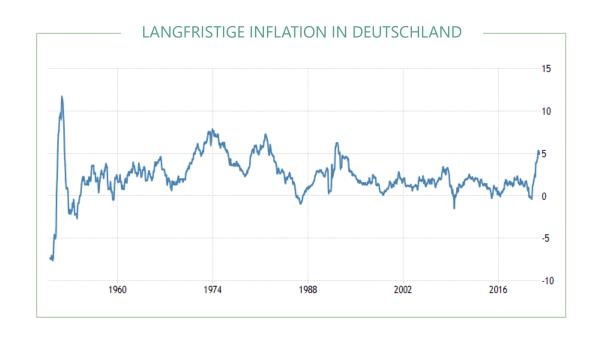
Bis dahin wünsche ich uns Frieden, lassen Sie uns die Hoffnung nicht verlieren.

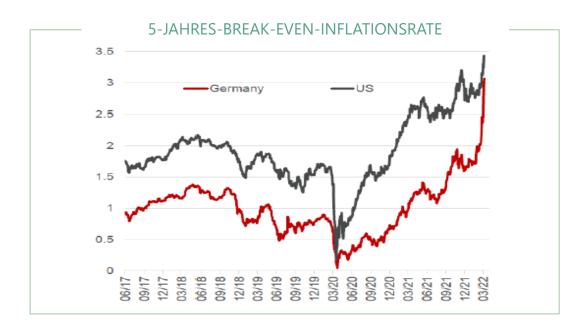


Quelle: ODDO BHF AM, Kommentare per 09.03.2022



Geschichte wiederholt sich nicht (ganz) INFLATION KLETTERT AUF NIVEAU VON 1970







ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von fünf eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF PRIVATE EQUITY (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland), ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg) und METROPOLE GESTION (Frankreich). Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit iedes Vertriebspartners oder Beraters.

Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zu lesen, um sich ausführlich über sämtliche Risiken und Kosten der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unter unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen. Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekannten NIW.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist kostenlos in elektronischer Form in englischer Sprache auf der Website verfügbar unter

https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos reglementaire

Die in diesem Marketing beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zum Vertrieb angemeldet worden sein. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die von ihr getroffenen Vorkehrungen für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds in Übereinstimmung mit Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zu widerrufen. Die Richtlinien für die Bearbeitung von Beschwerden sind auf unserer Website am.oddobhf.com im Abschnitt über regulatorische Informationen zu finden.

Die wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter am.oddo-bhf.com.

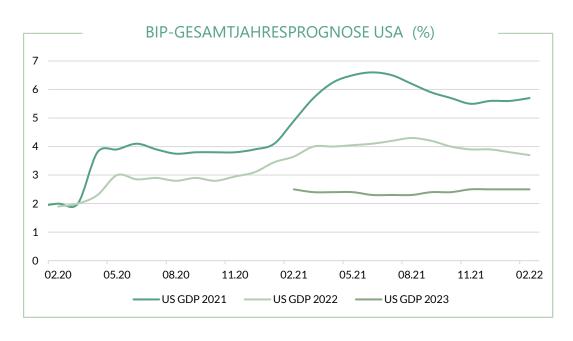
KONJUNKTURAUSBLICK MARKTANALYSE AKTIEN RENTEN ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN UNSERE ANLAGELÖSUNGEN

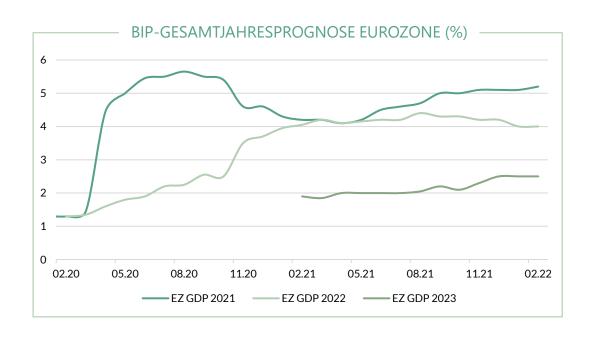




Wachstumsaussichten

PROGNOSE-REVISIONEN ERST AM ANFANG

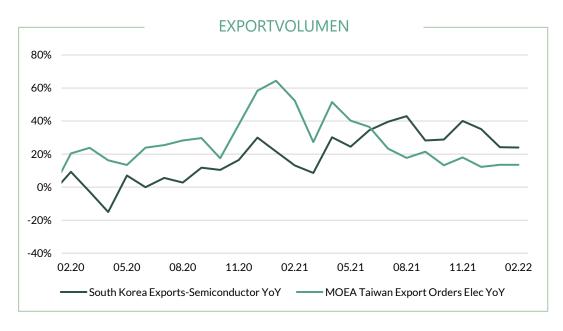




• Noch ist der Angebotsschock in den Konsenserwartungen nicht enthalten



Globaler Handel EIN WEITERER ANGEBOTSSCHOCK



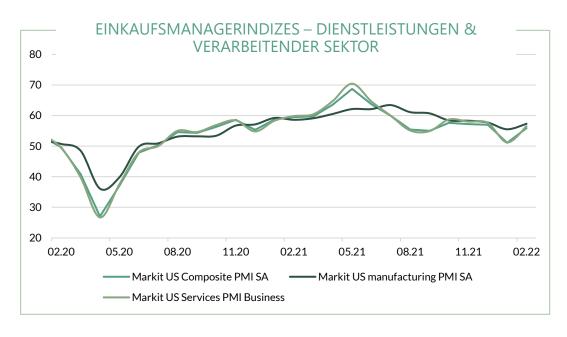


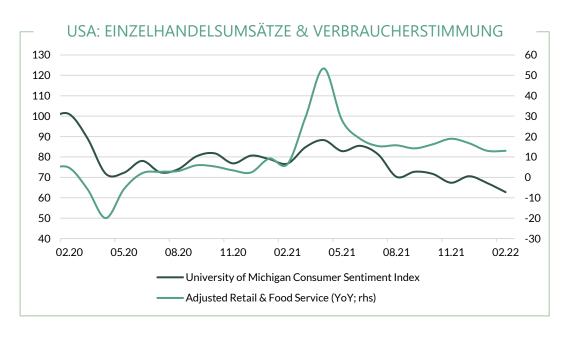
Die Invasion der Ukraine verschärft die bereits bestehenden Lieferengpässe



USA

BESSER ABGESCHIRMT GEGEN STEIGENDE ENERGIEPREISE

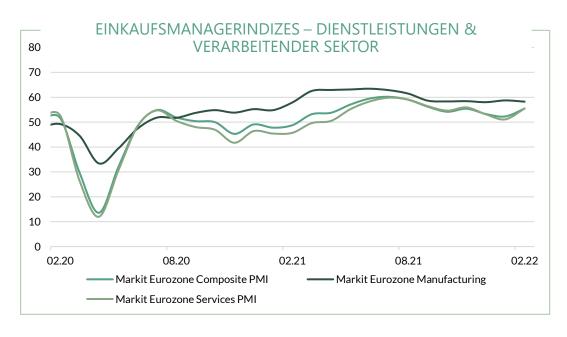


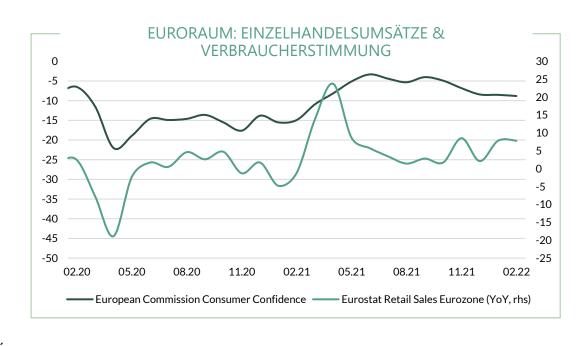


- Die Invasion in der Ukraine sorgt für mehr Unsicherheit, aber die USA befinden sich nicht im Epizentrum
- Nach starken BIP-Wachstumszahlen im vierten Quartal präsentiert sich die Dynamik im 1. Quartal relativ verhalten trotz kräftiger Einzelhandelsumsätze
- Atlanta Fed NOWCAST veranschlagt das BIP-Wachstum im ersten Quartal auf 0%
- Der Arbeitsmarktbericht vom Februar zeigte ein kräftiges Stellenwachstum (678.000) und eine sich dem Rekordtief n\u00e4hernde Arbeitslosenquote



Europa STAGFLATION LIEGT IN DER LUFT

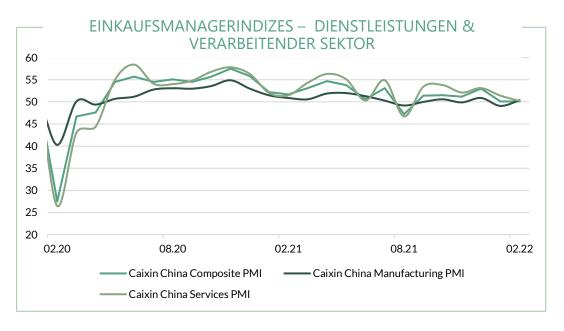




- Der mit der abebbenden Omikron-Welle erhoffte Wachstumsschub ist vorerst passé
- Stimmungslage, Produktionsstörungen und steigende Energiepreise bremsen das Wachstum deutlich aus
- Damit tritt die Stagflation auf den Plan. Zugleich ist das Rezessionsrisiko gestiegen, bleibt aber noch ein unwahrscheinlicheres Extremszenario
- Kräftige Konsumausgaben könnten dies abpuffern



China WACHSTUMSPROGNOSEN ZU AMBITIONIERT

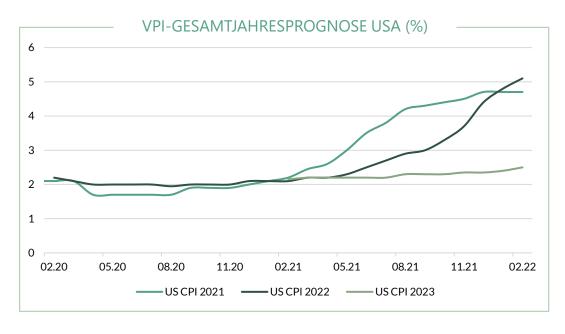


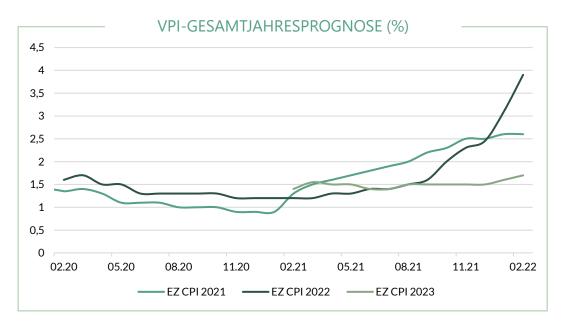


- Das für 2022 vom Nationalen Volkskongress ausgegebene Wachstumsziel von 5,5% könnte noch zu hoch gegriffen sein
- Die Auswirkungen der platzenden Immobilienblase und der globalen Wachstumsabschwächung erhöhen die Abwärtsrisiken
- Die Stabilisierung der Einkaufsmanagerindizes ist durchaus erfreulich, dürfte aber nicht von Dauer sein
- Die Geldpolitik wird weiter gelockert werden



Inflationserwartungen DEUTLICHE AUFWÄRTSREVISION

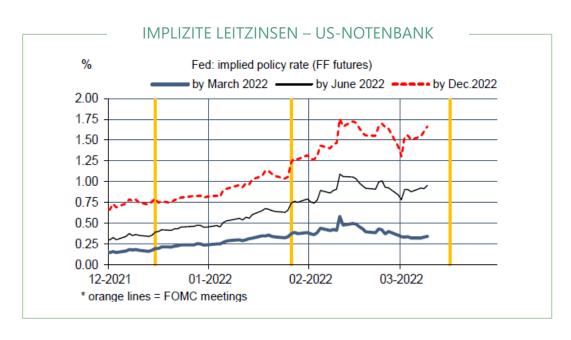


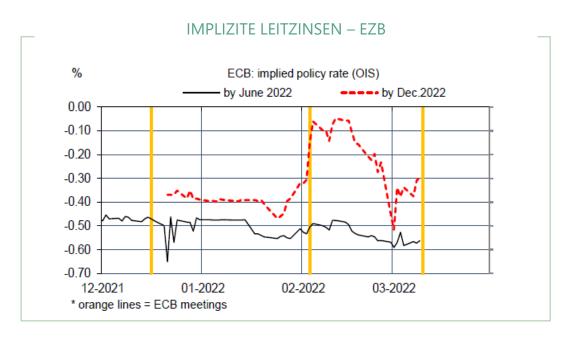


- Die Inflationserwartungen drehen angesichts steigender Energiepreise kräftig nach oben
- Je nachdem, welche weiteren Sanktionen noch erlassen und wie sich die Öl- und Gas-Preise entwickeln werden, könnte die Gesamtinflation in der Eurozone auf über 7% steigen
- Ab einem gewissen Punkt wird das auf die Realeinkommen spürbar durchschlagen
- Damit ist eine Lohn-Preis-Spirale sogar in der Eurozone wahrscheinlicher geworden

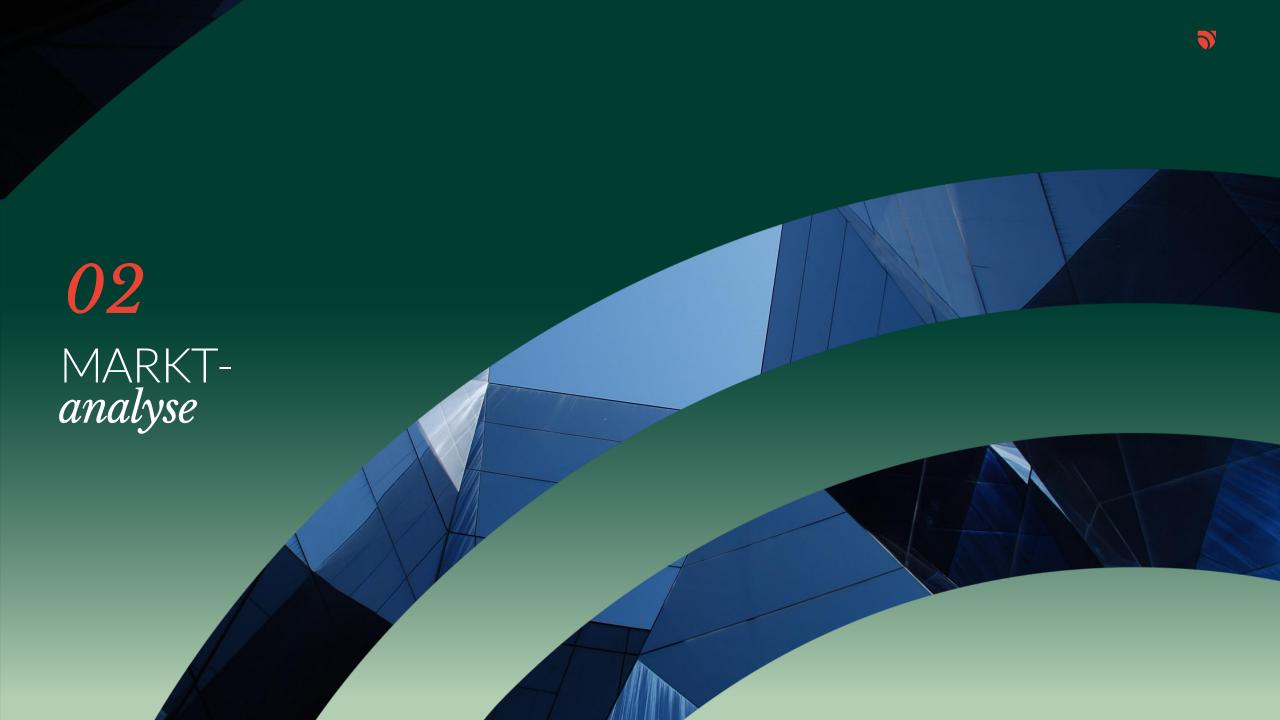


US- und EU-Geldpolitik **EIN BALANCEAKT**



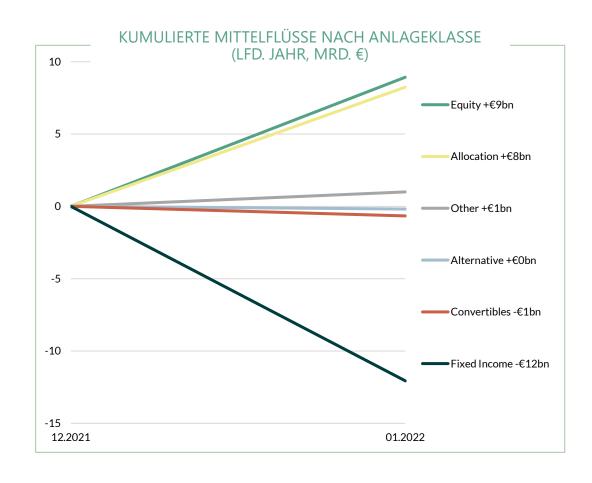


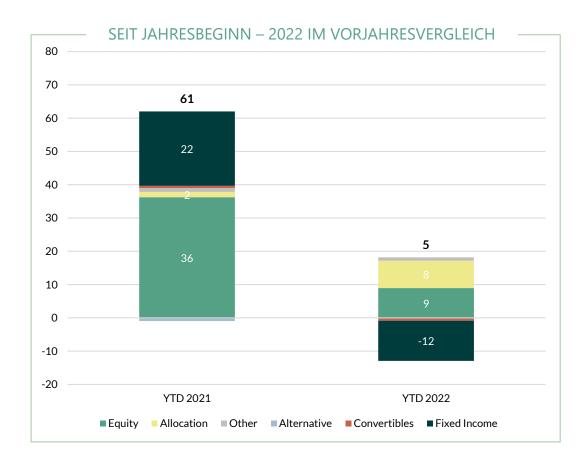
- Die Notenbanken hinken der Inflationsentwicklung vollständig hinterher und stehen vor einem Balanceakt, einerseits einem beispiellosen Preisauftrieb Einhalt gebieten und andererseits den anstehenden konjunkturellen Gegenwind abfedern zu müssen
- Die Fed ist in einer besseren Position und wird ihrem Drehbuch folgend die Zinsen im März erstmals um 25 Basispunkte anheben
- Die EZB dürfte wieder etwas weniger restriktive Töne anschlagen und sich Optionen offenlassen
- An den Geldmärkten sind die zwei zuvor bis Jahresende erwarteten EZB-Leitzinsanhebungen mittlerweile wieder vollständig ausgepreist





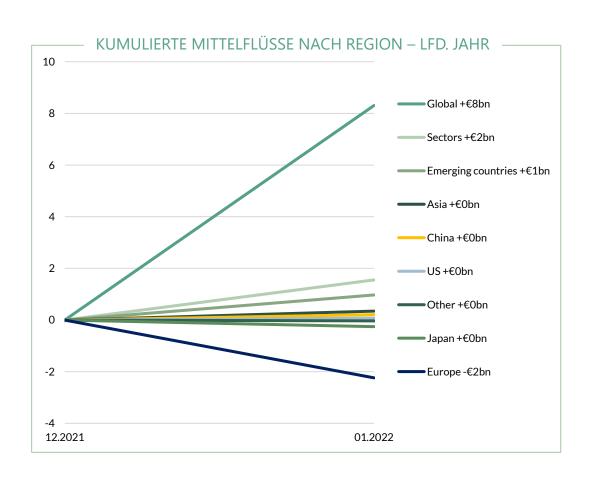
Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds IN ZEITLUPENTEMPO

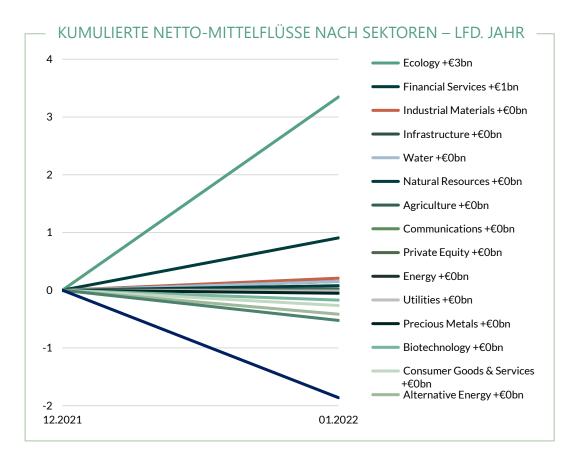






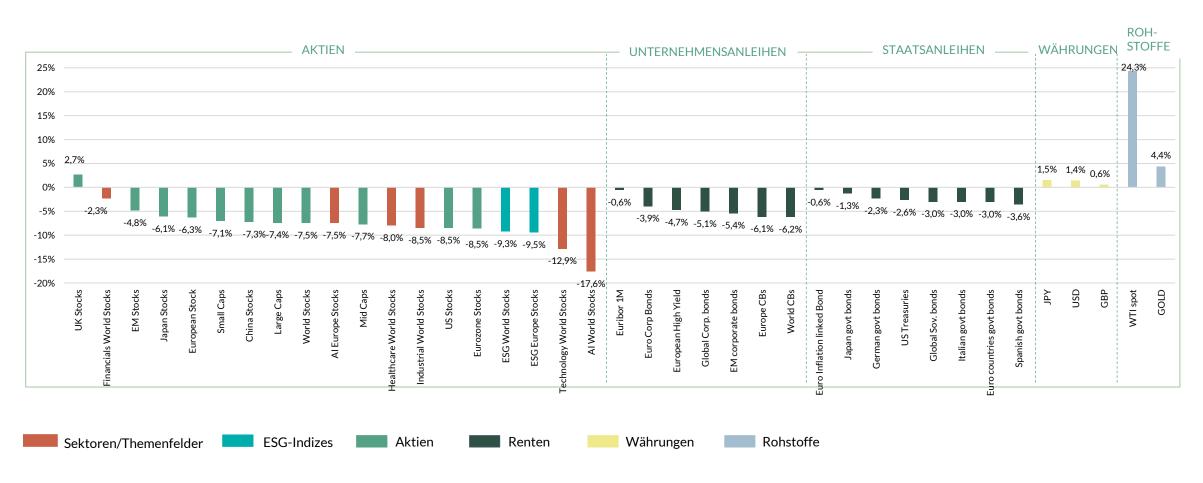
Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – Aktien (lfd. Jahr) TRENDUMKEHR – EINZIGE AUSNAHME: ÖKOLOGIE







Wertentwicklung der Anlageklassen im laufenden Jahr RÜCKGANG AUF BREITER FRONT





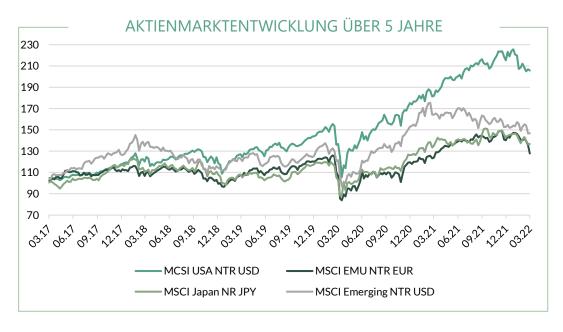


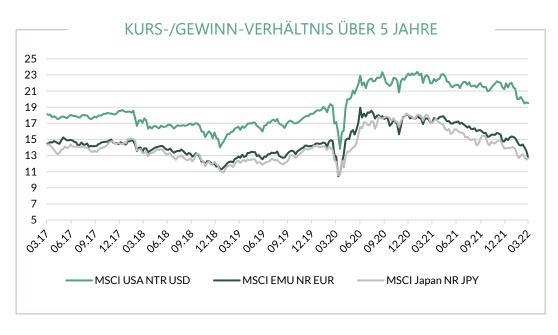


AKTIEN

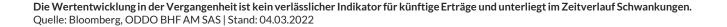


Aktien STREUUNG UND TRENDUMKEHR





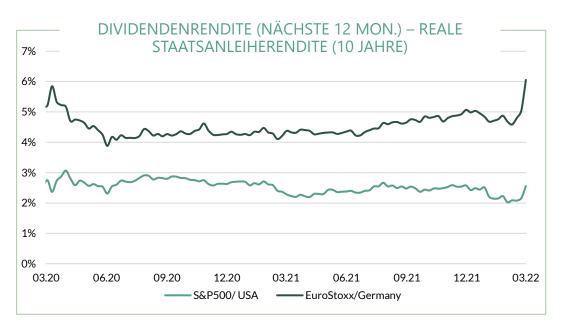
- Die kräftige Verkaufswelle in der letzten Februarwoche ließ globale Aktien den Monat leicht im Minus schließen. So verlor der MSCI All Countries -2,6%
- Seit Jahresbeginn haben sich die Trends spürbar umgekehrt, und die Eurozone entwickelte sich deutlich unterdurchschnittlich (EuroStoxx -5,2%). Der S&P 500 (-3,1%) und der Topix (-0,5%) erwiesen sich als widerstandsfähiger
- Trotz eines Verlusts von über 30% am russischen Aktienmarkt behaupteten sich die Schwellenländermärkte im Durchschnitt recht gut. So konnten die Aktienmärkte rohstoffexportierender Länder auf Monatssicht zulegen

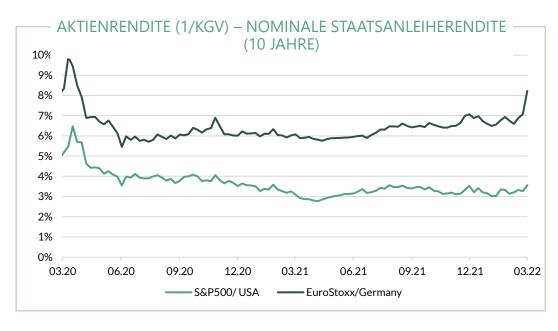




Risikoprämien

HÖHERE VOLATILITÄT, HÖHERE PRÄMIEN



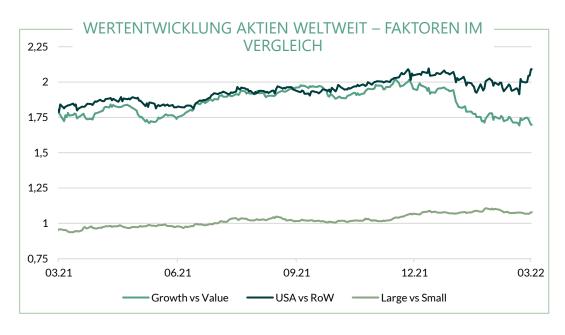


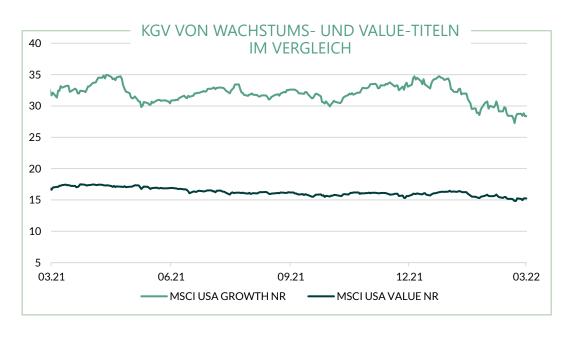
- Während die nominalen Renditen recht stabil blieben, sanken die Realrenditen angesichts des steigenden Inflationsdrucks kräftig
- Die Verkaufswelle am Aktienmarkt hat die Risikoprämien beträchtlich steigen lassen. Dabei sind die Nettogewinnerwartungen bisher nicht deutlich nach unten revidiert worden
- Die Differenz zwischen der erwarteten Dividendenrendite von Aktien der Eurozone und der realen Rendite deutscher Bundesanleihen ist nun höher als der bisherige Höchststand von März 2020

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.



Aktien – Growth - & Value - Titel im Vergleich DIE GROSSE LÜCKE





- Nachdem US-Titel im Vergleich zu nicht-amerikanischen Werten zuletzt unterdurchschnittlich abschnitten, hat sich dies nun deutlich umgekehrt. Einen nicht unerheblichen Anteil hatte hieran die Währungsentwicklung
- Die Rotation von Wachstumswerten in Value-Titel zeigte sich in den letzten Wochen volatil und ohne klaren Trend
- Sowohl im Value- als auch im Wachstums-Universum war eine Herabstufung des KGV zu beobachten



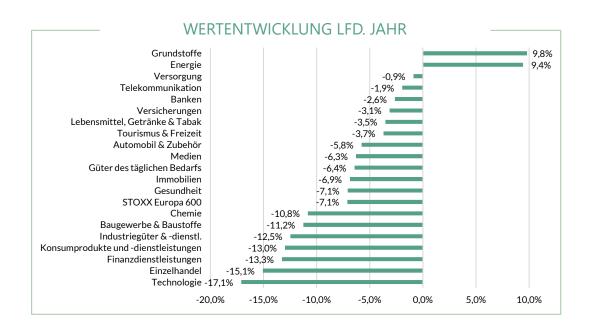
Europäische Aktien - Sektoren im Überblick VERWERFUNGEN BEI VALUE-TITELN

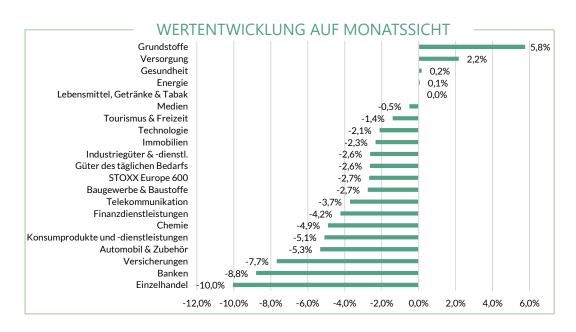
EUROPEAN SECTORS	P/E Next 12 months as of 03/2022	Rerating P/E	EPS growth 2021	EPS growth 2022	EPS growth 2023	Div Yield	Perf YTD	Perf 1 Month
STOXX Europe 600	14,0 x	2%	68%	8%	7%	3,3%	-7,1%	-2,7%
Rohstoffe								
Grundstoffe	8,3 x	-36%	211%	-15%	-21%	5,8%	9,8%	5,8%
Energie	8,5 x	-18%	938%	25%	-4%	4,3%	9,4%	0,1%
Zyklische Sektoren								
Automobil & Zubehör	6,4 x	-37%	566%	1%	12%	4,9%	-5,8%	-5,3%
Chemie	16,9 x	9%	81%	4%	4%	2,7%	-10,8%	-4,9%
Baugewerbe & Baustoffe	15,0 x	-3%	62%	4%	12%	3,1%	-11,2%	-2,7%
Konsumprodukte und -dienstleistungen	22,6 x	n/a	85%	17%	13%	2,1%	-13,0%	-5,1%
Industriegüter & -dienstl.	16,5 x	6%	82%	19%	6%	2,5%	-12,5%	-2,6%
Medien	17,4 x	5%	19%	16%	12%	2,6%	-6,3%	-0,5%
Technologie	23,9 x	25%	35%	12%	19%	1,2%	-17,1%	-2,1%
Tourismus & Freizeit	28,9 x	77%	66%	161%	103%	1,4%	-3,7%	-1,4%
Finanzsektor	_		_					
Banken	8,3 x	-29%	124%	-2%	10%	5,6%	-2,6%	-8,8%
Versicherungen	10,1 x	-5%	32%	8%	9%	5,5%	-3,1%	-7,7%
Finanzdienstleistungen	11,6 x	-27%	69%	-13%	9%	3,0%	-13,3%	-4,2%
Immobilien	19,3 x	6%	14%	7%	8%	3,4%	-6,9%	-2,3%
Defensive Sektoren								
Lebensmittel, Getränke & Tabak	18,1 x	2%	9%	9%	9%	3,0%	-3,5%	0,0%
Gesundheit	18,4 x	19%	6%	10%	13%	2,4%	-7,1%	0,2%
Güter des täglichen Bedarfs	18,0 x	13%	6%	2%	10%	3,1%	-6,4%	-2,6%
Einzelhandel	16,1 x	4%	228%	18%	12%	3,2%	-15,1%	-10,0%
Telekommunikation	14,1 x	-7%	-23%	15%	11%	4,4%	-1,9%	-3,7%
Versorgung	15,5 x	20%	20%	7%	5%	4,2%	-0,9%	2,2%

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset, Stand: 01.03.2022



Europäische Aktien - Wertentwicklung nach Sektoren ROHSTOFFE GEBEN DEN TON AN

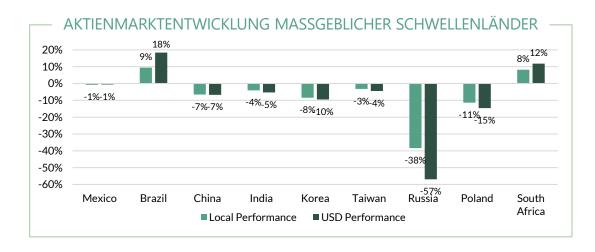




Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

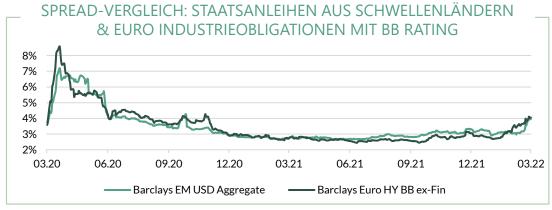


Schwellenländermärkte ENERGIEABHÄNGIGKEIT VERGRÖSSERT DIE LÜCKE

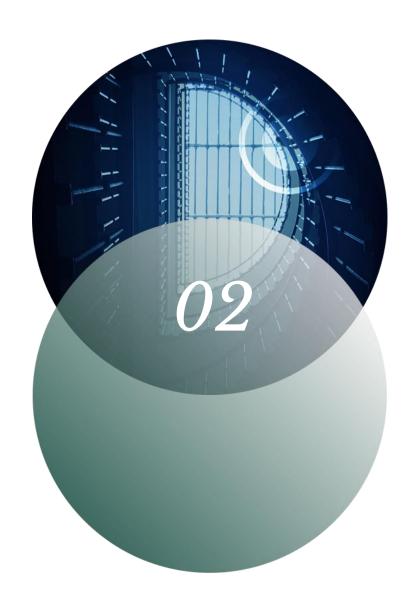


- Rohstoffexportierende Länder entwickelten sich recht gut
- Bevor der Handel ausgesetzt wurde, verlor der russische Markt fast -60% auf USD-Basis
- Es kam bei russischen Emittenten zu einem technischen Zahlungsausfall (soft/selective default), aber die Auswirkungen auf das übrige Universum der Schwellenmarktanleihen blieben begrenzt

EPS-WACHSTU	M (INKL. VER	LUSTE) & KG\	/ (LOKALE WA	.HRUNG) <u> </u>
Emerging	PE 12mth fwd	2021 EPS Growth	2022e EPS Growth	Dividend Yield
MSCI EM	11,8	65%	10%	3,3%
MSCI CHINA	11,0	24%	15%	2,5%
MSCI KOREA	10,1	99%	13%	2,1%
MSCI INDIA	23,8	90%	20%	1,3%
MSCI INDONESIA	16,2	52%	11%	3,1%
MSCI PHILIPPINES	18,9	90%	22%	1,5%
MSCI MALAYSIA	15,3	48%	8%	3,8%
MSCI RUSSIA	2,7	111%	-8%	21,3%
WSE WIG INDEX	8,8	161%	1%	3,9%
MSCITURKEY	4,7	197%	3%	8,2%
MSCI SOUTH AFRICA	11,0	86%	15%	4,2%
MSCI BRAZIL	7,9	199%	-2%	7,5%
MSCI COLOMBIA	9,4	352%	10%	19,4%
MSCI MEXICO	13,9	156%	10%	3,6%



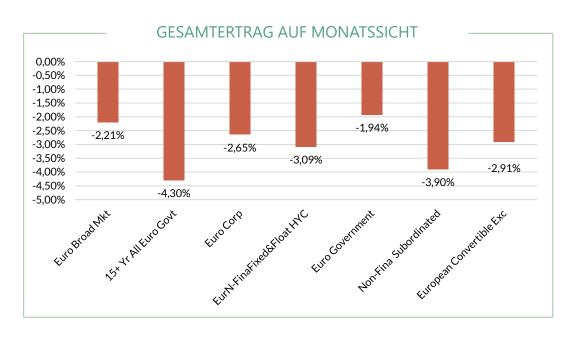


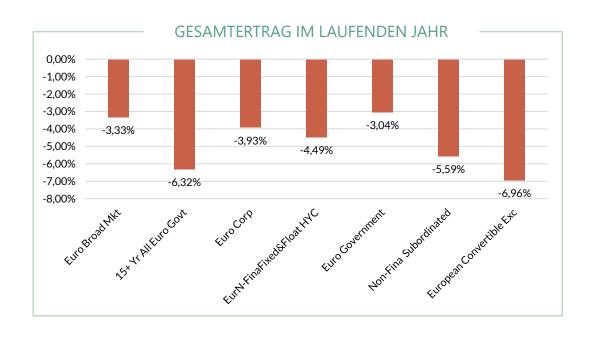


RENTEN



Rentenmarktsegmente: Wertentwicklung FLUCHT IN SICHERE HÄFEN: KERNLÄNDER MIT RÜCKENWIND

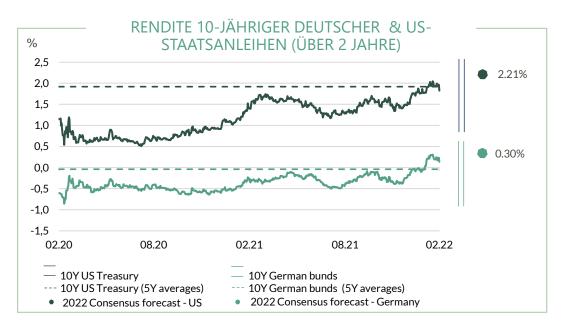


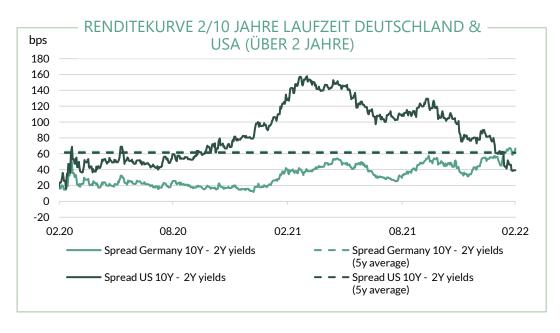


- Staatsanleihen aus Kernländern profitierten weiter von Save-Haven-Zuflüssen
- Die Unternehmensanleihemärkte verzeichnen aufgrund der sich ausweitenden Spreads eine deutliche Underperformance



Staatsanleihen US-KURVE STARK VERFLACHT- VORBOTE EINER REZESSION?



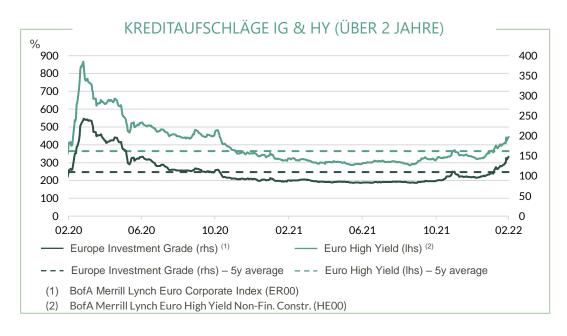


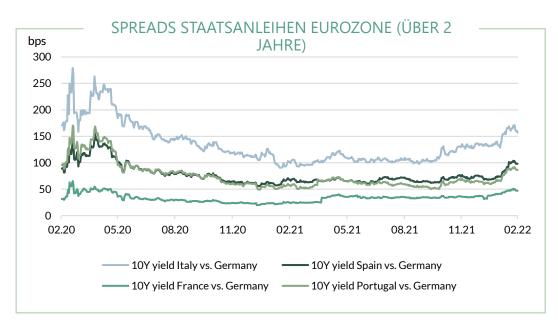
- Die Renditen 2-jähriger Bundesanleihen sind wieder auf den Tiefstand wie zur Hochphase der Pandemie gesunken. Grund sind die Save-Haven-Zuflüsse in Reaktion auf die Invasion
- Im 2-10-Jahres-Laufband bewegt sich die Kurve in den USA bzw. der EU gegenläufig: in Übersee verflacht sie sich, diesseits des Atlantiks hingegen wird sie steiler
- Die Verflachung der US-Kurve dürfte überzogen sein
- Zwar dürften die Save-Haven-Zuflüsse noch nicht vorbei sein. Langlaufende Bunds und Treasuries bieten jedoch keine gute Risikoabsicherung





Kreditspreads DIE ANGST GEHT UM IN "KREDITLAND"

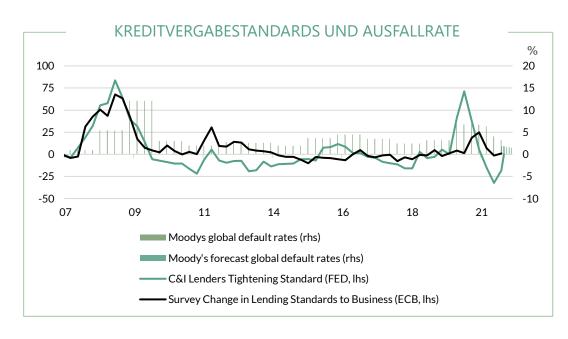


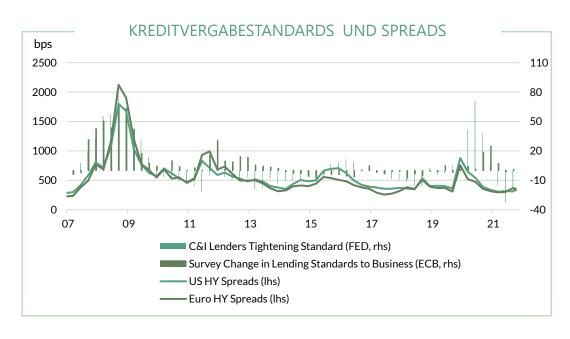


- Im Investment-Grade-Segment haben sich die Spreads deutlich auf 154 Basispunkte ausgeweitet, im High-Yield-Universum auf 476 Basispunkte (Stand: 7. März)
- Handelsbedingungen und Liquidität präsentieren sich aber weiterhin größtenteils geordnet. Ausnahme: Anleihen von Unternehmen mit Russland-Bezug
- Das Risiko einer schwindenden Liquidität wächst aber angesichts der weiterhin hohen Volatilität



Finanzierungsbedingungen GEGENWIND VORAUS





• Mit den sich ausweitenden Spreads und der Talfahrt von Aktien werden sich die Finanzierungsbedingungen verschlechtern

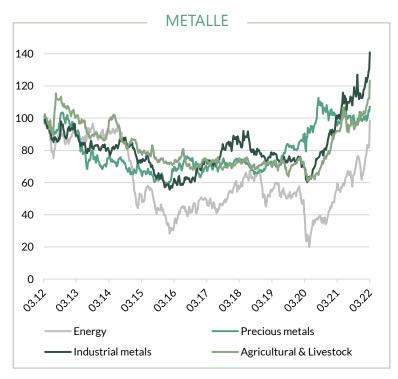


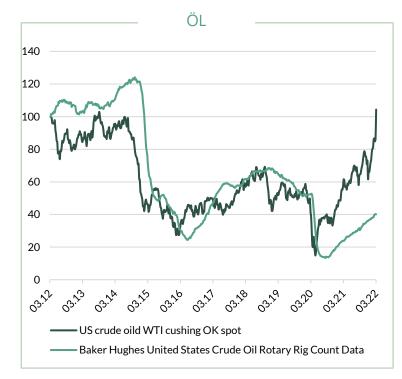


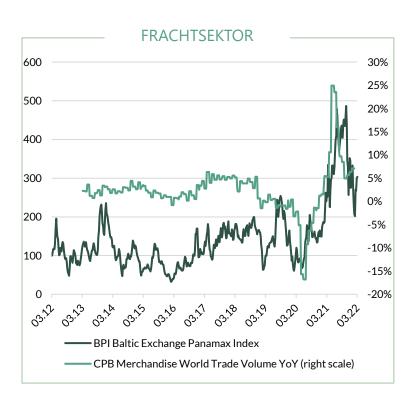
ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN



Rohstoffe ANHALTENDER DRUCK





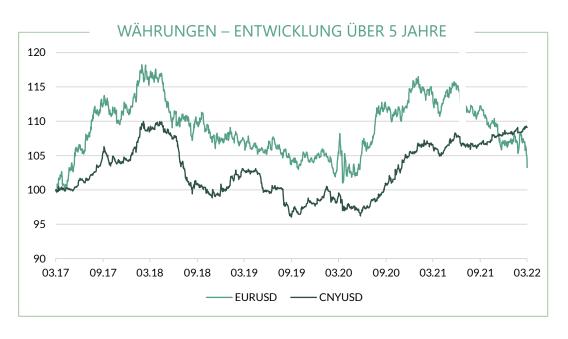


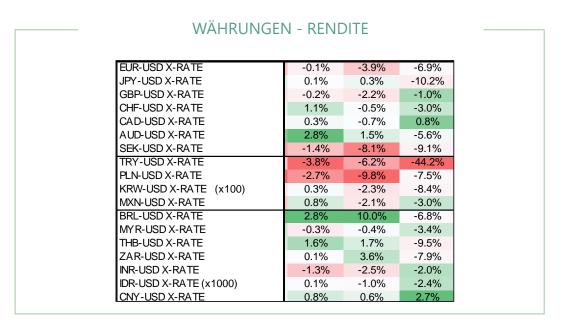
- In nahezu allen Rohstoffsektoren stiegen die Preise im Februar weiter an
- Vor dem Hintergrund geringer Öl-Kapazitätsreserven ließen die gegen Russland verhängten Sanktionen den Preis für Öl der Sorte WTI auf den höchsten Stand seit 2014 (in USD) steigen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 28.02.2022

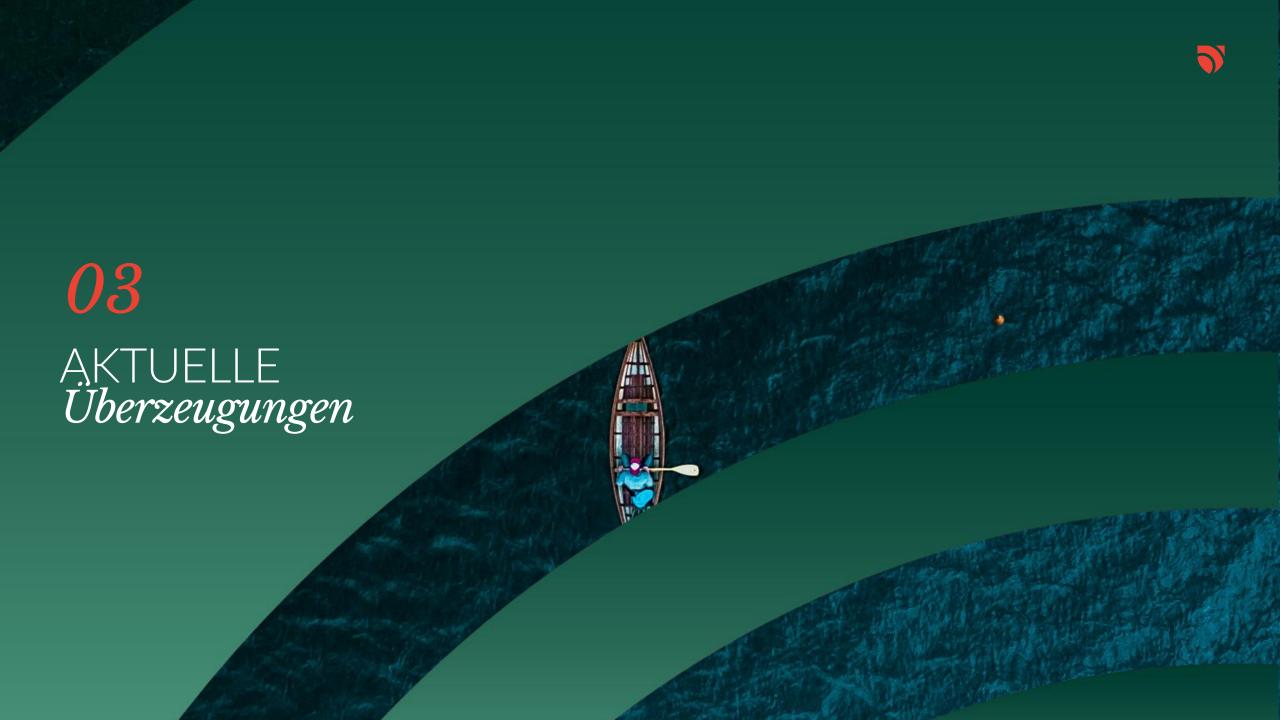


Währungen SAFE-HAVEN-WÄHRUNGEN





- Angesichts der sich verschärfenden Energiekrise und sinkender Realrenditen gab der Euro in den letzten Februartagen deutlich nach
- Obgleich der USD in diesen volatilen Märkten als sicherer Hafen erschien, legte der CNY gegenüber dem Greenback zu
- BRL und AUD erhielten durch die Rohstoffpreise Rückenwind und werteten weiter auf





Szenarien

UNSERE EINSCHÄTZUNG FÜR DIE NÄCHSTEN 6 MONATE

01 Basisszenario

Globales BIP-Wachstum weiter über langfristigem Durchschnitt, aber Beeinträchtigungen durch Eskalation des Kriegs in der Ukraine, vor allem durch die daraus resultierende(n) Energiekrise, Sanktionen und Stimmungslage. Unternehmensmargen kommen durch die sich ausweitende und beschleunigende Inflation unter Druck

EUROPA

- Wachstum im Vergleich zu 2021 schwächer und wachsendes Rezessionsrisiko durch geopolitische Spannungen. Teilweise abgefedert durch sich entspannende Covid-19-Lage und weniger Pandemiebeschränkungen
- Inflation verharrt auf hohem Niveau aufgrund höherer Energiepreise, sich verstärkender Zweitrundeneffekte und Störungen in der Lieferkette
- Trotz vermehrter gesamtwirtschaftlicher Unwägbarkeiten steigender Druck auf die EZB, die geldpolitische Unterstützung, zurückzufahren

USA

- Angesichts der anziehenden Inflation, Lohndruck und einer möglichen Überhitzung der Konjunktur wird der Fokus auf der Geldpolitik liegen
- Fundamentaldaten der Unternehmen präsentieren sich vorerst weiter solide, aber höhere Rohstoffpreise und Margindruck belasten
- Weiterhin hohe Aktienbewertungen stellen ein Marktrisiko dar

STRATEGIE

- Flexibilität, erhöhte Liquiditätspuffer
- Hedging (Optionen, Gold ...)
- Währungen zur weiteren Diversifizierung

ÜBERGEWICHTUNG

- Kurzlaufende Investment-Grade-Anleihen
- Liquidität

UNTERGEWICHTUNG

- Aktie
 - Hochzinsanleihen

60%

02 Alternativszenario#1

Massive Negativeffekte durch Krieg in der Ukraine führen zu einer Rezession

- Geopolitische Spannungen sorgen für deutlich steigende Rohstoffpreise und damit verbundene Zweitrundeneffekte, Lieferprobleme und Verunsicherung der Unternehmen
- Notenbanken handeln zögerlicher aufgrund der Konjunktursorgen, stehen aber durch die überschießende Inflation vor einem Dilemma
- Erhöhte Marktvolatilität und Druck auf Bewertungen

ÜBERGEWICHTUNG

- Staatsanleihen
- Alternative Strategien
- Liquidität

UNTERGEWICHTUNG

- Aktion
- Unternehmensanleihen

25%

03 Alternativszenario#2

Optimistisches Szenario

- Nachlassende geopolitische Spannungen sorgen für Aufhellung der Stimmung und sinkende Rohstoffpreise
- Der Konsum bleibt aufgrund von Lohnerhöhungen, geringeren Sparquoten und weniger pandemiebedingten Beschränkungen weiter kräftig – positiv für Margen der Unternehmen
- China: Zusätzliche Konjunkturpakete, Änderung in Covid-Strategie und weniger Störungen in den Lieferketten unterstützen globales Wachstum
- Inflation bleibt hoch, aber unter Kontrolle, und Notenbanken werden positiv wahrgenommen

ÜBERGEWICHTUNG

- Aktien, einschl.
 Schwellenländer
- High Yield

UNTERGEWICHTUNG

Staatsanleihen

15%

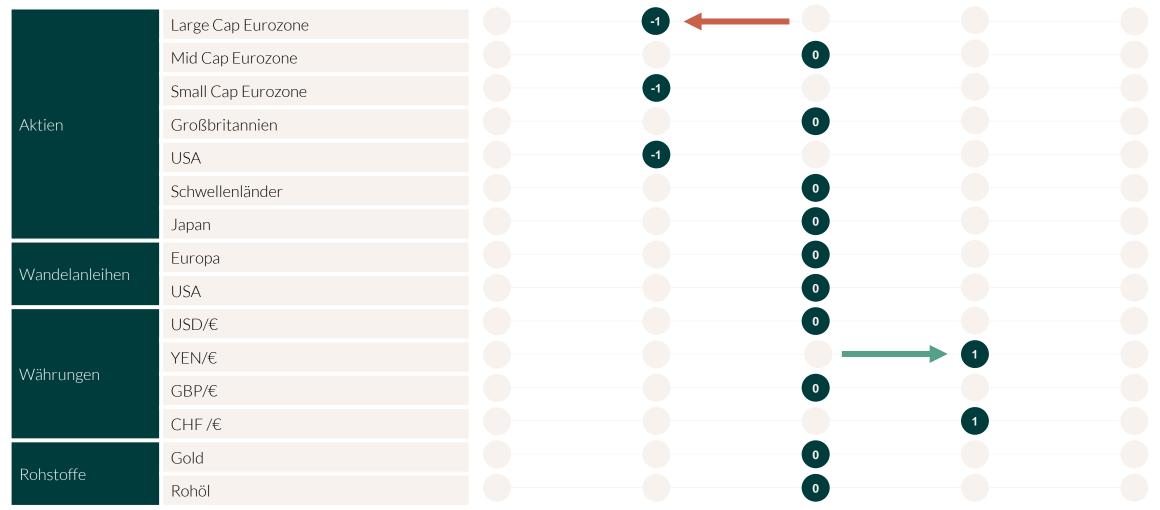
Quelle: ODDO BHF AM, Kommentare per 09.03.2022



Änderung gegenüber dem Vormat



Unsere Einschätzung **DER ANLAGEKLASSEN**

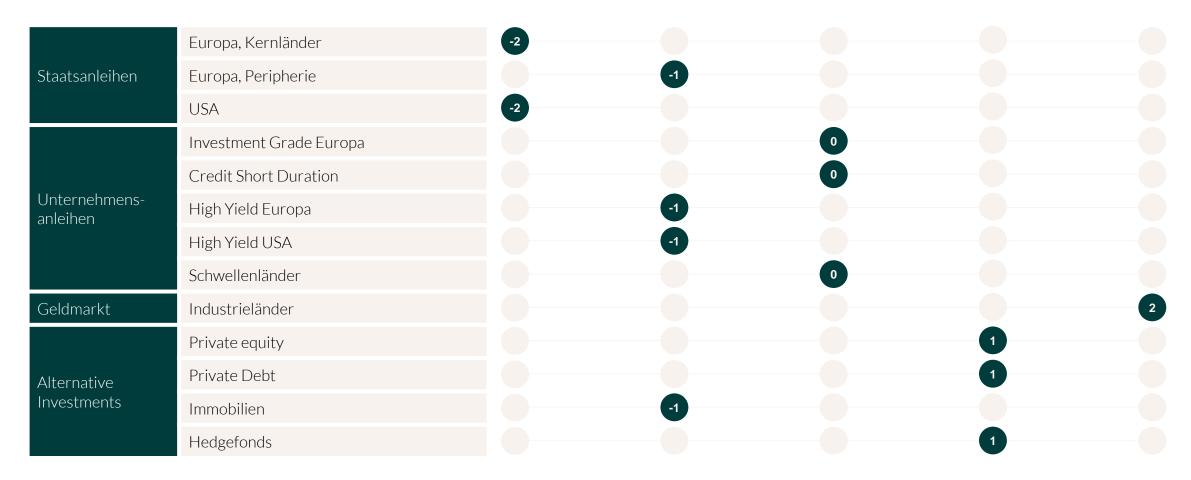




Änderung gegenüber dem Vormat



Unsere Einschätzung **DER ANLAGEKLASSEN**





5

Unsere Fondsauswahl

				Wertentw seit Aufle			entwicklung Kalenderjahr		Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹							
Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwick- lung seit Jahresbeginn	Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	28/02/2021 bis 28/02/2022	28/02/2020 bis 28/02/2021	28/02/2019 bis 28/02/2020	bis	28/02/2013 Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	7 bis 28/02/2018 Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeaufschlag ²	1 Jahr	
AKTIEN - THEMATISCHE STRATEGIEN																
GLOBAL																
ODDO BHF Artificial Intelligence CR-EUR	LU1919842267	**	-10,2%	14/01/2019	13,8%	18,1%	12,4%	-	-1,7%	29,5%	6,6%	10,5%	-	-	16,6%	
ODDO BHF Green Planet CR-USD	LU2189930014		-11,3%	26/10/2020	6,8%	10,1%	-	-	3,9%	10,9%	-	-	-	-	17,1%	
ODDO BHF Future of Finance CR-EUR	FR0010493957	*	-	15/09/2021**	-	-	-21,7%	17,0%	-	0,4%	-8,5%	-23,0%	16,3%	14,1%	17,2%	
EUROPE	_															
ODDO BHF Génération CR-EUR	FR0010574434	**	-11,0%	17/06/1996*	7,4%	22,0%	0,8%	21,0%	6,9%	12,7%	-1,3%	-10,6%	9,8%	7,6%	13,4%	
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	FR0000989915	****	-4,2%	14/09/1989	8,2%	7,3%	-9,0%	23,0%	7,5%	-10,0%	10,3%	4,3%	11,1%	9,1%	12,3%	
CHINA	_															
ODDO BHF China Domestic Leaders CR-EUR	FR0007475843		-	25/02/2022*	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AKTIEN – FUNDAMENTALE STRATEGIEN																
MID CAP		_														
ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	FR0000974149	***	-13,4%	25/05/1999	8,6%	12,6%	6,9%	29,6%	-4,3%	16,6%	8,3%	-2,6%	14,6%	12,3%	13,2%	
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	FR0000990095	***	-13,1%	30/12/1998	10,0%	16,8%	4,5%	30,9%	-1,3%	15,0%	7,2%	-7,3%	18,4%	16,1%	12,5%	
ODDO BHF Avenir CR-EUR	FR0000989899	****	-9,7%	14/09/1992	12,2%	19,1%	4,0%	31,9%	6,9%	10,3%	8,2%	-8,6%	14,9%	12,9%	11,7%	
ODDO BHF US Mid Cap CR-EUR	FR0000988669	***	-9,6%	11/10/2002	9,7%	16,2%	12,8%	33,0%	-0,3%	27,3%	4,6%	12,6%	2,7%	0,9%	14,0%	
SMALL CAP																
ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	****	-13,7%	26/11/2013	12,5%	28,6%	23,9%	36,5%	6,2%	39,0%	14,1%	-21,0%	18,8%	16,4%	13,4%	
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244	****	-13,0%	07/08/2017	9,2%	25,6%	27,0%	34,5%	5,1%	40,0%	13,8%	-17,1%	7,6%	5,1%	11,2%	
AKTIEN – QUANTITATIVE STRATEGIEN																
MOMENTUM																
ODDO BHF Algo Trend Eurozone CR-EUR	LU1361561100		-12,4%	01/03/2016	5,0%	23,1%	-1,6%	26,3%	7,0%	8,0%	5,2%	1,1%	5,1%	3,7%	13,2%	
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	DE0007045407	****	-15.1%	27/08/2002	5.6%	•	1.6%	29.9%	,	5.8%	12.8%	1.3%	,	·	,	
CRw-EUR	DE0007045437	****	,		,	30,7%	, -	,	11,9%	.,.	,	1,3%	4,1%	2,5%	13,9%	
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	DE0008478058	**	-13,6%	27/05/1974	7,7%	17,0%	-1,8%	17,4%	0,0%	10,5%	-4,1%	-12,6%	9,9%	7,7%	13,2%	
MINIMUM VARIANZ																
ODDO BHF Algo Min Var CR-EUR	FR0011570613	**	-13,6%	04/10/2013	5,7%	19,2%	-4,3%	21,5%	6,0%	-0,7%	3,4%	3,5%	4,4%	2,9%	12,1%	
MULTI FACTOR																
ODDO BHF Algo Global CRw-EUR 2 Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurd	DE0009772988	* * *	-8,7%	30/09/2005	6,5%	34,0%	2,9%	27,9%	19,0%	15,3%	4,0%	3,9%	4,9%	2,8%	11,0%	

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 28.02.2021 Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen. *Datum der Auflegung der Strategie **Am 15.09.2021 hat der Fonds seine Anlagestrategie geändert. Der Ausweis der Wertentwicklung des Fonds wird daher zum 15.09.2021 für die Dauer eines Jahres ab Änderung der Anlagestrategie ausgesetzt (Allgemeine Verordnung der AMF Art. 314-13). Die Wertentwicklungen vor diesem Datum sind daher für die derzeit angewendete Strategie nicht repräsentativ.

MONTHLY INVESTMENT BRIEF — 38

Unsere Fondsauswahl

					rtentwicklung Wertentwicklung nach Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹							Volatilität			
						28/02/2017	bis 28/02/2018								
Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger) Morning- star Sterne Wertentwick- lung seit Jahresbeginn Auflegung Annual. 2021		2021	2020	2019	bis bis		28/02/2019 bis 28/02/2020	28/02/2018 bis 28/02/2019	Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max.Ausgabeauf- schlag ²	1 Jahr			
RENTEN															
EURO CREDIT															
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	FR0007067673	****	-1,4%	25/02/2002	2,2%	-0,4%	0,8%	2,0%	-1,7%	0,7%	1,1%	-0,9%	0,2%	-0,2%	1,1%
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR	LU0145975222		-4,2%	19/03/2002	3,0%	-1,4%	2,2%	6,0%	-4,6%	0,6%	4,9%	-0,5%	1,2%	0,3%	2,9%
ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	*	-2,0%	24/08/2011	1,3%	1,3%	-0,7%	1,9%	-1,0%	0,8%	-0,6%	-0,7%	0,0%	-0,8%	1,2%
GLOBAL CREDIT															
ODDO BHF Global Credit Short Duration CR-EUR	LU1833930495	*	-2,3%	07/11/2018	0,0%	0,7%	-0,2%	3,0%	-1,8%	0,6%	0,6%	0,4%	-	-	1,3%
HIGH YIELD															
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	FR0013173416		-1,6%	09/12/2016	0,8%	1,9%	-1,2%	6,6%	-0,4%	2,2%	0,0%	-2,9%	2,9%	1,6%	1,1%
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	FR0013300688		-2,7%	12/01/2018	0,0%	2,8%	-3,1%	9,3%	-0,9%	1,2%	1,0%	-1,0%	-0,4%	-1,6%	1,7%
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974		-4,2%	14/08/2000	4,8%	2,1%	2,4%	7,4%	-2,4%	4,5%	2,4%	0,0%	2,4%	1,0%	2,4%
ODDO BHF Global Target 2026 CR-EUR	FR0013426657		-3,6%	09/09/2019	0,3%	3,0%	0,0%		-1,5%	4,0%	-1,8%	-	-	-	2,0%
GREEN BOND															
ODDO BHF Green Bond CR-EUR	DE0008478082		-4,9%	30/07/1984	5,4%	-3,5%	4,8%	9,5%	-5,8%	-0,8%	11,7%	4,2%	-7,8%	-8,7%	4,2%
TOTAL RETURN															
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities CR-EUR	LU1752460292	****	-3,3%	30/12/2016*	1,9%	0,3%	5,1%	6,9%	-2,6%	4,8%	4,7%	-3,1%	3,2%	2,2%	1,9%

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Aufgabeaufschlags aufgeführt.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 28.02.2022, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

^{*}Beginn der Performanceberechnung 07.11.2018** Am 30.12.2016 erfolgte eine Strategieänderung Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.



Unsere Fondsauswahl

				Wertentwie seit Aufle			Wertentwicklung nach Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹ Kalenderjahr							Volatilität	
Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertent- wicklung seit Jahresbeginn	Auflegung	Annual.	2021	2020	2019	28/02/2021 bis 28/02/2022	28/02/2020 bis 28/02/2021	bis	28/02/2018 bis 28/02/2019	28/02/2017 Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	bis 28/02/2018 Nettoperformance einschließlich max.Ausgabe- aufschlag ²	1 Jahr
WANDELANLEIHEN ODDO BHF Sustainable European Convertibles CR-EUR MULTI-ASSET	FR0000980989	**	-6,5%	14/09/2000	2,1%	-0,4%	4,2%	6,3%	-5,4%	2,4%	4,0%	-3,6%	-1,8%	-2,8%	6,0%
MODERAT ODDO BHF Polaris Moderate DRw-EUR	DE000A0D95Q0	****	-5,0%	15/07/2005	3,0%	6,4%	3,5%	8,6%	1,6%	5,0%	3,5%	0,8%	1,0%	-0,5%	3,6%
AUSGEWOGEN ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced (DRW-EU)		***	-7,2%	24/10/2007	4,4%	13,1%	0,5%	17,8%	4,5%	4,7%	5,7%	2,3%	2,6%	0,6%	6,6%
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR FLEXIBEL ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	FR0000992042 FR0010109165	***	-3,1%	05/01/2009	3,5%	-0,7%	0,5%	5,2%	1,3% -2,7%	1,1%	2,6%	-7,0% -3,2%	1,2%	-0,3%	4,1%
ODDO BHF Polaris Flexible (DRW-EUR) DYNAMISCH	LU0319572730	****	-7,7%	10/10/2007	4,3%	14,6%	7,7%	19,7%	5,3%	11,1%	7,5%	0,3%	0,7%	-1,0%	7,6%
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic (DRW-EUR)	LU0319577374	****	-11,5%	22/10/2007	5,8%	25,1%	13,7%	25,0%	8,5%	20,3%	9,7%	-1,1%	3,8%	1,8%	12,4%

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts. Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 28.02.2022, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Aufgabeaufschlags aufgeführt.
2 Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

5

Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTARTM KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE				<u>(8)</u>					•	(::	+	+		#
ODDO BHF Génération	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X	Χ	X	Χ	X	X	Χ	X	X	X	X	X	Х
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Flex-Cap Equity	Х	Х	Χ	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х		
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	Х	Х		Х	Х	Х		Х		Х		Х		
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	Х	X		Х	Х	X		Х				Х		
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	Х				Х	Х						Х		
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	Х	Х		Х	Х	Х	Χ	Χ			Χ	Х		
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	Х	X	Χ	Χ	Х	Χ	Χ		X		Χ	Х		
ODDO BHF Immobilier	Immobilier - Indirect Zone Euro	Χ	X		Χ	Х	Χ			X			X		
ODDO BHF Algo Min Var	Europe Large-Cap Blend Equity	Х			X	Х									
ODDO BHF Algo Trend Eurozone	Eurozone Equity blend	Х	X			Х	Χ	X					Х		
ODDO BHF China Domestic Leaders CR- EUR	Chinese Equity - A Shares	Х				X	Χ						X		
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	Europe Large-Cap Blend Equity	Χ	X		X	Х	X		X			X	X		
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds	German equity – large cap	X													
ODDO BHF Future of finance	Sector finance	Х			Х	Х	Х						Х		
ODDO BHF Artificial Intelligence	Sector Equity Technology	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х		Х		Х	Х	Х	Х
ODDO BHF Green Planet	Sector Equity Ecology	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х		Х		Х	Х	Х	Х
ODDO BHF Patrimoine	EUR Moderate Allocation	Х		Х		Χ									

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Stand: 28.02.2022 MONTHLY INVESTMENT BRIEF — 41

5

Länderzulassungen der Fonds UND MORNINGSTARTM KATEGORIE

FONDS	MORNINGSTAR KATEGORIE				撼							(::	+	+		
ODDO BHF Sustainable European Convertibles	Convertible Bond - Europe	Х	X	X	X	X	X		Х	Х				X		
ODDO BHF Polaris Moderate	EUR Cautious Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced	EUR Moderate Allocation - Global	Х	Х		Χ	Х	Χ	Χ		Χ			Х	Х		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic	EUR Aggressive Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Flexible	EUR Flexible Allocation	Х	Х		Х	Х	Х	Χ		X			Х	Х		
ODDO BHF Green Bond	EUR Diversified Bond	Х	Х			Х										
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Ultra Short-Term Bond	Х	Х			Х	Х							Х		
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	Х	X		X	X	X	X		Х	X	Х	X	Х	X	Х
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	Х	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	Х		X	Х	X	X						Х		
ODDO BHF Haut Rendement 2023	Fixed Term Bond	X	Х	Х	X	Х	X	X		X		X	Χ	X	Х	
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	Х	Х		Х	Х	Х	Х		Х			Х	Х	Х	Х
ODDO BHF Global Target 2026	Fixed Term Bond	X			Х	Х	Х	X					Х		Х	
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	Х	Х	Х	Χ	Х	Х	Х		Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	EUR Flexible Bond	Х	Х		X	Х	X	Х		Х			Х	Х	Х	

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Stand: 28.02.2022 MONTHLY INVESTMENT BRIEF — 42



Unsere jüngsten Publikationen



INVESTMENT STRATEGIES

Jan. 22 • Make 2022 an opportunity

Sept.21 • Außer Atem?



MONTHLY INVESTMENT BRIEF

Feb. 22 • Ungewissheit als Chance

Vorübergehende Inflation als Dauerzustand

Nov. 21 • All you need is pricing power

Okt .21 • Märkte in der Übergangsphase

July 21 • Reflation in Lauerstellung



MARKETVIEWS

23.08.21 • 50 Jahre nach Bretton Woods: Gold, Inflation und Diversifikation

05.07.21 • China weiterhin mit Potenzial?

21.06.21 • Bitcoin: Technologische Innovation oder reiner Hype?

17.05.21 • Die Welt auf Halbleiter-Diät



VIDEOS

#LeadWith • Investment Brief H1 2022

• ODDO BHF Polaris Fondsfamilie

ODDO BHF Green Planet: Aktiv zur ökologischen Wende #FocusOn

#TalkWith Aktien sind ein MUSS in einem breit diversifizierten Portfolio

Der Ökologische Wandel: Herausforderungen und Chancen



NACHHALTIGES INVESTIEREN

Nachhaltiges Investieren - Der Ansatz von ODDO BHF AM

White Paper Der ökologische Wandel, eine nachhaltige Anlagechance

White Paper Das Humankapital Entscheidender Robustheits und Differenzierungsfaktor

ESG: Der Schlüssel zur Erschließung von Anlagechancen im Small-Cap-Segment





BERECHNUNG DER PERFORMANCE

Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.

VOI ATII ITÄT

Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.

KREDITSPREAD

Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von

Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil

INVESTMENT GRADE

Bei "Investment-Grade"-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard & Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.

HIGH YIELD

"High-Yield"- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB-(Standard & Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.

KGV (KURS-GEWINN-VERHÄLTNIS)

Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.



NICOLAS CHAPUT

Global CEO ODDO BHF AM

EMMANUEL CHAPUIS, CFA

Co-Leiter fundamentale Aktienstrategien ODDO BHF AM

MATTHIEU BARRIERE, CFA

Portfoliomanager Multi Asset ODDO BHF AM SAS

MATTHIAS LACKMANN

Asset Manager Corporate Credit IG **ODDO BHF AM GmbH**

LAURENT DENIZE

Global CIO ODDO BHF AM

MAXIME DUPUIS, CFA

Global Head of Marketing & Products ODDO BHF AM

BJOERN BENDER, CFA

Leiter Rentenprodukte ODDO BHF AM GmbH

ROMAIN GAUGRY

Fondsmanager - Asset Allocation ODDO BHF AM SAS

GUNTHER WESTEN

Global Head of Asset Allocation ODDO BHF AM

EUGÉNIE LECLERC

Marketing & Strategie ODDO BHF AM SAS

JÉRÉMY TRIBAUDEAU, CFA

Leiter Aktienprodukte ODDO BHF AM SAS

ALEXANDER MEN

Leiter Asset Allocation Produkte ODDO BHF AM GmbH



ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft.

Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (société par actions simplifiée) mit einem Kapital von 21.500.000 €.

Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857. 12 boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich – Telefon: 33 1 44 51 85 00